

17./VII. 1915

151

**Ein Hözendorfplatz in Wien .****Vor der Penzinger Kirche.**

Laut Taufbuch der Pfarre Alt-Penzing wurde der Chef unseres Generalstabes, Freiherr Conrad v. Hözendorf am 11. November 1852 in Alt-Penzing, und zwar im Haus 145, geboren. Das Geburtshaus des ruhmgekrönten Feldherrn befindet sich in der Nähe der Penzinger Kirche.

In der letzten Sitzung der Bezirksvertretung Döbling, die am 13. Juli stattfand, nahm Bezirksrat Karl Pölderl auf diese Tatsache Bezug und stellte den Antrag, zur Ehrung des Feldherrn, im 13. Bezirke einen Platz oder eine Straße nach dessen Namen zu taufen. Die Bezirksvertretung beschloß einstimmig, den Platz vor der Penzinger Kirche nach Generaloberst Conrad von Hözendorf zu benennen. Dieser Beschluß wird nunmehr dem Wiener Stadtrat als Antrag vorgelegt werden. Bemerkenswert sei noch, daß die Anregung zu dieser Ehrung des Chefs unseres Generalstabes von der Bezirksorganisation der Christlichen Arbeiterschaft im 13. Bezirke ausging, die mit Beschluß vom 6. Juni ihren Vertreter in der Bezirksvertretung Döbling, RR. Karl Pölderl, beauftragte, jenen Antrag einzubringen.